Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 25 034
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marc Vallendar (AfD)

vom 23. September 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. September 2020)

zum Thema:
Corona in der Berliner Justiz

und **Antwort** vom 08. Oktober 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Okt. 2020)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Justiz,
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Herrn Abgeordneten Marc Vallendar (AfD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/25 034
vom 23. September 2020
über Corona in der Berliner Justiz

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Justizmitarbeiter waren oder sind aufgrund einer Erkrankung mit COVID-19 temporär oder dauerhaft arbeitsunfähig? Bitte davon betroffene Richter und Staatsanwälte hervorheben. Bitte nach Monaten getrennt und mit Angabe der Dauer der Arbeitsunfähigkeit darstellen.

2. Wie viele Justizmitarbeiter waren oder sind in Quarantäne im Zusammenhang mit COVID-19? Bitte nach Monaten getrennt und unter Angabe der Quarantänedauer darstellen.

Zu 1. und 2.: Die statistischen Auswertungen hierzu sind der Anlage zu entnehmen.

3. Wie schätzt der Senat aktuell den Umfang des Verfahrensstaus ein, der durch die Einschränkungen des Geschäftsbetriebes in Pandemiezeiten entstanden ist?

4. Wie schätzt der Senat den Einfluss der Pandemiebeschränkungen und der COVID-19-Erkrankungen der Justizmitarbeiter auf die Verfahrensstände ein?

Zu 3. und 4:
Die durch den pandemiebedingt eingeschränkten Betrieb im Frühjahr 2020 angefallenen Reste sind bereits zu einem erheblichen Teil abgearbeitet. Im Bereich der Richterinnen und Richter, sowie den Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger ist es fast bei allen Gerichten gelungen, diese bereits wieder auf das Ausgangsniveau zurückzuführen. Bei den Zivil- und Strafverfahren waren durch die allgemeinen Einschränkungen des öffentlichen Lebens in diesem Zeitraum ein Eingangsrückgang zu verzeichnen gewesen.

Somit haben die damaligen Pandemiebeschränkungen inzwischen einen kaum mehr festzustellenden Einfluss auf die Verfahrensstände.

5. Gab es systematische Test der Justizmitarbeiter auf eine COVID-19-Infektion? Wenn ja, bitte Testdatum und Anzahl der Getesteten angeben.

Zu 5.: Der Berliner Senat verfolgt eine Teststragie, die anhand von wissenschaftlichen Erkenntnissen u.a. die Testungen für diejenigen Bediensteten ohne Symptome auf eine Infektion mit SARS-CoV-2 vorsieht, die auf Grund ihres Dienstes engen Kontakt mit vulnerablen Personengruppen haben.

Für den Bereich der Justiz wurden daher von der Senatsverwaltung für Justiz, Verbrauchschutz und Antidiskriminierung u.a. für die Richterinnen und Richter sowie Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger Testungen auf SARS-CoV-2 angeboten, welche Betreuungsverfahren betreuen, und den Bediensteten der Justizvollzugsanstalten Testungen auf SARS-CoV-2 durch den ärztlichen Dienst des Justizvollzugs ermöglicht.

6. Wie hoch ist der Prozentsatz der Staatsanwälte, welche in den vergangenen 6 Monaten vom Sitzungsdienst befreit sind bzw. waren?

Zu 6.: Eine retrograde Beantwortung der Frage ist mangels statistischer Erhebung nicht möglich. Mit Stand vom 30. September 2020 sind 28,32 % der Staatsanwältinnen und Staatsanwälte temporär vom Sitzungsdienst befreit, wobei diejenigen Staatsanwältinnen und Staatsanwälte unberücksichtigt blieben, die sich in Elternzeit befinden oder an eine andere Behörde abgeordnet sind. Es ist darauf hinzuweisen, dass diese Zahl stark volatil ist und die Befreiungen nicht nur aus persönlichen Gründen erfolgen, sondern zum Großteil auf dienstorganisatorische Gründe (wie z.B. Staatsanwältinnen und Staatsanwälte, welche mit der Gegenzeichnung von Assesorinnen und Assesoren betraut sind, die dauerhafte Vertretungen von Abteilungsleitungen wahrnehmen oder ihre Tätigkeit im vom Kriminalgericht Moabit entfernten Dienstgebäude im Riedemannweg wahrnehmen) zurückzuführen sind und damit keinen Bezug zur aktuellen Pandemie mit SARS-CoV-2 aufweisen.

7. Ist es zutreffend, dass beim Amtsgericht Tiergarten durch einen Ausfall der IT über mehrere Wochen Protokolle von mündlichen Verhandlungen handschriftlich erstellt werden mussten? Wenn ja, wie viele Verhandlungen waren davon betroffen?

Zu 7.: Nein.

8. Ist derzeit ein Mangel an Staatsanwälten, welche für den Sitzungsdienst zur Verfügung stehen zu verzeichnen und führt dies zu Verfahrensverzögerungen? Was gedenkt der Senat gegen diese Umstände zu unternehmen?

Zu 8.: Nein. Die Staatsanwaltschaft Berlin nimmt alle Sitzungstermine am Amtsgericht Tiergarten und am Landgericht Berlin, zu denen sie geladen ist, wahr.

Berlin, den 8.Oktober 2020

In Vertretung

Dr. Brückner
Senatsverwaltung für Justiz,
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Gericht/Strafverfolgungsbehörde	Monat	Anzahl der an Corona erkrankten Mitarbeitenden je Monat	davon Richterinnen oder Richter bzw. Staatsanwältinnen oder Staatsanwälte	Anzahl der Mitarbeitenden, die unter Quarantäne gestellt wurden	Quarantänedauer
SenJustVA					
	März	0	0	2	je 14 Tage
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	1	14 Tage
OVG Berlin-Brandenburg					
	März	0	0	1	14 Tage
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	0	
VG Berlin					
	März	3	3	3	je 14 Tage
	April	1	1	1	14 Tage
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	0	
SG Berlin					
	März	0	0	7	4 x unbekannt 3 x je 2 Wochen
	April	2	2	1	2 Wochen
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	1	4 Tage
	September	0	0	1	2 Tage

Kammergericht					
	März	0	0	0	
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	1	8 Tage
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	1	3 Tage
	September	0	0	0	
Landgericht					
	März	1	1	23	*)
	April	1	0	10	*)
	Mai	0	0	1	*)
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	7	*)
	September	0	0	4	*)
AG Charlottenburg					
	März	0	0	1	5 Tage
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	1	0	0	
AG Köpenick					
	März	1	1	2	je 14 Tage
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	0	

AG Lichtenberg					
	März	0	0	5	*)
	April	0	0	1	4 Tage
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	0	
AG Mitte					
	März	0	0	0	
	April	0	0	2	1 x 2 Tage 1 x 10 Tage
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	0	
AG Neukölln					
	März	0	0	1	14 Tage
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	1	10 Tage
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	1	4 Tage
	September	0	0	0	
AG Pankow/Weißensee					
	März	1	1	1	9 Arbeitstage (AT)
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	0	

AG Schöneberg					
	März	2	0	8	*)
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	0	
AG Spandau					
	März	0	0	0	
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	1	4 Tage (3 AT)
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	0	
AG Tempelhof-Kreuzberg					
	März	0	0	4	1 x 4 Tage 2 x 9 Tage 1 x 14 Tage
	April	0	0	2	2 x 5 Tage
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	1	1 Tag
	September	0	0	1	1 Tag
AG Tiergarten					
	März	1	0	4	2 x13 Tage 1 x 17 Tage 1 x 22 Tage
	April	0	0	2	1 x 9 Tage 1 x 14 Tage
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	4	0	10	3 x 11 Tage 2 x 16 Tage 1 x 8 Tage 1 x 12 Tage 3 x 6 Tage
	September	0	0	1	7 Tage

AG Wedding					
	März	1	0	11	1 x 7 Tage 1 x 6 Tage 1 x 5 Tage 1 x 4 Tage 6x 2 Tage 1x 1 Tag
	April	1	0	1	3 Tage
	Mai	1	0	0	
	Juni	1	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	1	2 Tage
GStA Berlin					
	März	0	0	0	
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	0	
StA Berlin					
	März	0	0	13	6 x 11 AT 1 x 9 AT 2 x 8 AT 1 x 7 AT 1 x 6 AT 1 x 5 AT 1 x 2 AT
	April	0	0	2	1 x 3 AT 1 x 8 AT
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	3	1 x 3 AT 2 x 2 AT
	Juli	0	0	1	1 x 3 AT
	August	0	0	3	1 x 13 AT 1 x 2 AT 1 x 1 AT
	September	1	0	7	alle seit 28.09.
AA Berlin					
	März	1	0	2	(inklusive erkrankte Mitarbeitende) 1 x 10 AT 1 x 12 AT 1 x 14 AT
	April	0	0	0	
	Mai	0	0	0	
	Juni	0	0	0	
	Juli	0	0	0	
	August	0	0	0	
	September	0	0	0	

*) Es erfolgt keine statistische Erfassung der Qurantänedauer.
Stand: 1. Oktober 2020